



Organist Reinhard Gundlach macht sich gemeinsam mit Kerstin Otte mit der Orgel in der Immanuelkirche vertraut.

Lehmann (2)

Alles dreht sich um die Orgel

In der Immanuelkirche gibt es einen Tag lang Musik und Vorträge zu hören



Georg Schloetmann zeigt seine selbst gebaute tragbare Orgel.

VON TOBIAS LEHMANN

ALT-LAAZTEN. Einen Tag lang ging es in der Immanuelkirche in Alt-Laatzen um die Orgel. Organisten spielten auf dem Instrument, zudem gab es Vorträge über die Geschichte. Zur passenden Dekoration wurden die einzelnen Pfeifen einer Orgel aus Pappe gebastelt.

Im vergangenen Jahr hat die Unesco die Orgel in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. „Außerhalb von Kirchen wird dieses Instrument nur noch sehr selten eingesetzt“, sagte Georg Schloetmann, Orgelbaumeister aus Hiddestorf. Er zählte zu den Musikern und Referenten, die Kreiskantorin Cornelia

Jiracek am Sonnabend für das Projekt „Orgel – Tag und Nacht“ eingeladen hatte.

Schloetmann stellte anhand einer tragbaren Orgel, die er selbst gebaut hat, die Besonderheiten des Instruments vor. „Dabei geht es mir nicht nur um technische Details. Ich will die Zuhörer auch neugierig machen“, sagte er. In einem weiteren Vortrag berichtete der Musiker und Musikpädagoge Wolfram Wallrabenstein aus Hemmingen über die lange Geschichte des Instruments. So ließen sich aus Schilfrohren, mit denen früher Flöte gebaut wurden, auch Flöten basteln. Diese sind auch die Basis der Orgel, die vor mehr als 2000 Jahren im hellenistischen Ägypten erfunden wurde.

Mehrere Organisten spielten auch auf der Orgel in der Immanuelkirche. Einer von ihnen war der Kreiskantor i. R. Reinhard Gundlach aus Buxtehude. Er hat die 1963 erbaute Orgel in der Immanuelkirche erst einen Tag zuvor kennengelernt. „Persönlich mag ich den Klang historischer Orgeln, die mehrere Hundert Jahre alt sind, noch lieber. Neuere Orgeln haben meist einen etwas härteren Klang“, sagte er. Doch mit der 2010 restaurierten Orgel in der Immanuelkirche kam er zurecht.

In einer Aktion, die für Kinder und Erwachsene gleichermaßen geeignet war, wurden Orgelpfeifen aus Pappe gebastelt, bemalt und aufgehängt. Auch Jiracek beteiligte sich daran.